

# M 13 Stasi-Stellungnahme zum OV „Konzil“

OV „Konzil“ XIV 51/88

Abteilung IX

Karl-Marx-Stadt, 8. 5. 1989  
2/fr-bg/

1757 /89

BStU

000279

## STELLUNGNAHME

zum OV "Konzil", Reg.-Nr. XIV 51/88, der KD Zwickau

In dem am 23. 12. 1987 angelegten OV wird der

K [REDACTED] Erwin

PKZ: [REDACTED] / Nidden (SU)

tätig als stellvertretender Abteilungs-  
leiter Absatz im VEB Elektroanlagenbau  
Zwickau

wohnhaft: 9505 Cainsdorf,  
[REDACTED]

Karl-Marx-Stadt	
Bez. am	16.3.89
Reg.-Nr.	2605
Weiter an:	XX

*Cl.*  
*Jan*  
*C*

wegen des Verdachts strafbarer Handlungen nach §§ 106, 107 StGB operativ bearbeitet.

K [REDACTED] ist aktiver Laienchrist der Ev.-Luth. Kirche Zwickau und bezieht eine verfestigte ablehnende und pazifistisch orientierte Einstellung gegenüber der sozialistischen Staats- und Gesellschaftsordnung der DDR.

Im Zusammenhang mit der im Oktober 1987 erfolgten Konstituierung personeller Zusammenschlüsse im Rahmen des konziliaren Prozesses innerhalb der Domkirchgemeinde Zwickau unternahm der Verdächtige seitdem als Leiter der Arbeitsgruppe "Information und Kommunikation", teilweise gemeinsam mit weiteren in OV und OPK der KD Zwickau bearbeiteten reaktionären Vertretern der Kirche, vielfältige Aktivitäten nach dem Vorbild der Zionskirche in Berlin, um ein überregionales Informations- und Konsultationszentrum zur Forcierung der kirchlichen Menschenrechts-, Friedens- und Ökologearbeit zu profilieren.

Im Ergebnis dessen und unter Schirmherrschaft des Verdächtigen im OV "Geier", Superintendent MIETH, sowie unter Mitwirkung des Verdächtigen des OV "Kontrahent", Pfarrer Dr. K [REDACTED] wurde am 1. 9. 1988 im Gemeindehaus der Ev.-Luth. Versöhnungskirchgemeinde Zwickau, Ossietzkystraße 15, die seitdem von K [REDACTED] geleitete "Friedensbibliothek" eröffnet. Diese wurde in der Folgezeit maßgeblich auf Betreiben des K [REDACTED] zur Ausstellung und zum Verleih von teilweise anti-sozialistischer Literatur genutzt.



BStU

000281

3

Im Ermittlungsverfahren gegen B. [REDACTED] und [REDACTED] wurde am 2. 5. 1989 umfangreiches Schriftgut antisozialistischen Inhalts (u. a. Grenzfall, Aufriße, Friedrichsfelder Feuermelder, Haltestelle) sichergestellt.

Es liegen Hinweise vor, daß ein Teil dieses Materials aus der "Friedensbibliothek" stammt.

Im Rahmen der Entscheidungsfindung über Einziehung und Verbleib des Materials sollte dies erneut genutzt werden, offensiv den antisozialistischen Charakter dieser Einrichtung zu dokumentieren.

Leiter der Abteilung

*V. Lettermann*  
Lettermann  
Oberstleutnant

gef. 3 Ex.  
1 x OV "Konzil"  
1 x Abt. IX/AW  
1 x AKG/K

KOPIE BStU